

Weitere Voraussetzungen für die Einbürgerung in die Bundesrepublik Deutschland

Im Regelfall sind an eine Einbürgerung in die Bundesrepublik Deutschland folgende Voraussetzungen geknüpft:

- Unionsbürger (EU) oder ausreichender Aufenthaltstitel
- mindestens acht Jahre Inlandsaufenthalt
- Sicherung des Lebensunterhalts
- ausreichende Deutschkenntnisse
- Aufgabe der bisherigen Staatsangehörigkeit
- keine erheblichen Vorstrafen
- Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung unseres Grundgesetzes und keine Anhaltspunkte für eine extremistische oder terroristische Betätigung
- **Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland (ab 01.09.2008)**

Vom 01. September 2008 an werden staatsbürgerliche Kenntnisse als Einbürgerungsvoraussetzung verlangt. Diese Kenntnisse werden durch die erfolgreiche Teilnahme am Einbürgerungstest nachgewiesen.

Zum Erwerb der Kenntnisse sowie zur Vorbereitung auf den Test werden an der VHS Einbürgerungskurse angeboten.

Bei diesen Kenntnissen wird es um Fragen der Demokratie, der Grundrechte sowie der Konfliktlösung in der demokratischen Gesellschaft, des Rechts- und Sozialstaates, der Gemeinwohlverantwortung und Teilhabe an der politischen Gestaltung, der Gleichberechtigung von Mann und Frau und der Staatssymbole gehen.

Die Teilnahme an den Kursen ist freiwillig. Die Kosten sind von den Einbürgerungsbewerberinnen und Einbürgerungsbewerbern selbst zu tragen.

Weitere Informationen auf der Seite des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen:
<http://www.im.nrw.de/aus/13.htm#>